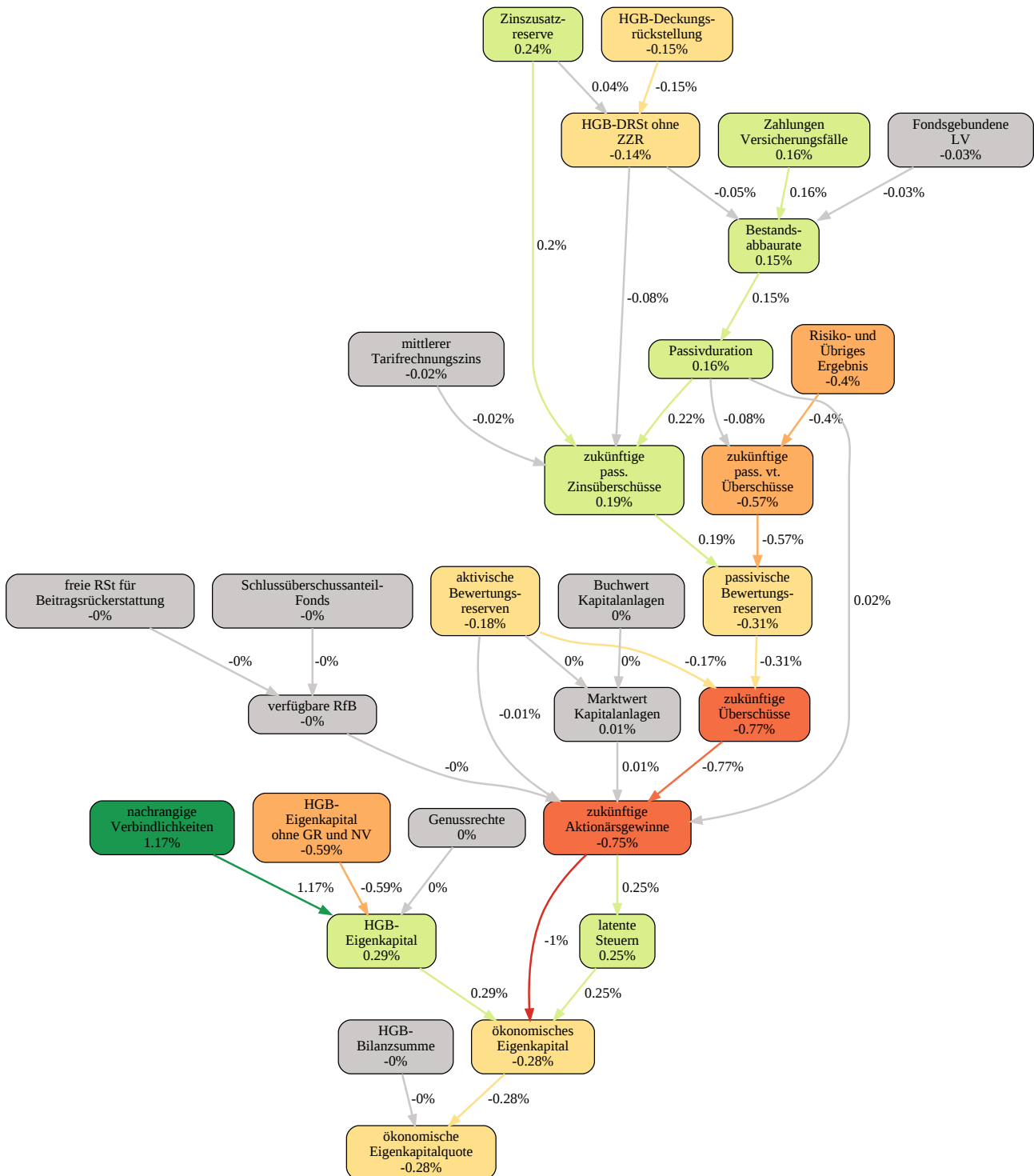




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Württembergische Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Württembergische Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe nachrangige Verbindlichkeiten, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1.17 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Württembergische Leben ist die Größe zukünftige Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0.77 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 4.23% und liegt damit um 0.28 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 4.51%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	26.523
Fondsgebundene LV	1.289
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	28.765
HGB-Deckungsrückstellung	24.394
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	324
Risiko- und Übriges Ergebnis	113
Schlussüberschussanteil-Fonds	565
Zahlungen Versicherungsfälle	2.542
Zinszusatzreserve	894
aktivische Bewertungsreserven	4.223
freie RSt für Beitragsrückerstattung	627
mittlerer Tarifrachungszins	3.2%
nachrangige Verbindlichkeiten	337

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	660
verfügbare RfB	1.191
HGB-DRSt ohne ZZR	23.500
Bestandsabbaurate	10%
Passivduration	9,5
Marktwert Kapitalanlagen	30.746
zukünftige pass. vt. Überschüsse	1.071
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-2.234
passivische Bewertungsreserven	-1.163
zukünftige Überschüsse	3.060
zukünftige Aktionärsgegewinne	743
latente Steuern	186
ökonomisches Eigenkapital	1.217
ökonomische Eigenkapitalquote	4.2%